



BOTE FÜR TIROL

Amtsblatt der Behörden, Ämter und Gerichte Tirols

Stück 45 / 196. Jahrgang / 2015

Amtssigniert. SID2015111013436
Informationen unter: amtssignatur.tirol.gv.at

Kundgemacht am 4. November 2015

Amtlicher Teil

Nr. 899 Stellenausschreibung, Besetzung der Stelle eines Geschäftsführers/einer Geschäftsführerin bei der Top-City-Kufstein GmbH

Nr. 900 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Nr. 901 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Nr. 902 Kundmachung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Bewertung von Filmen

Nr. 903 Kundmachung über die Auflegung des Entwurfes der ersten Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Lavant

Nr. 904 Interessensbekundungsverfahren: Betreiber-suche für das Breitbandnetz der Gemeinde Finkenberg

Nr. 905 Offenes Verfahren: Elektroinstallationsarbeiten, Beleuchtung für den Neubau des Sozialzentrums Wattens

Nr. 906 Offenes Verfahren: Schlosserarbeiten für den Neubau des Sozialzentrums Wattens

Nr. 907 Offenes Verfahren: Lieferung einer Drehleiter für die Marktgemeinde Rum

Nr. 908 Offenes Verfahren: Hoch- und Tiefbau für die Erneuerung des Eisschnelllaufinganges in Innsbruck

Nr. 909 Offenes Verfahren: Kältetechnik – Rohrleitungsbau für die Erneuerung des Eisschnelllaufinganges in Innsbruck

Nr. 910 Offenes Verfahren: Erstellung eines Uferschutzdammes im Stauraum Martina für das Gemeinschaftskraftwerk Inn

Nr. 911 Direktvergabe/Berichtigung: Organisation einer Gutachterkommission für die Integrierte Versorgung von Jugendlichen mit Entwicklungsstörungen

Nr. 912 Direktvergabe: Lieferung von Stühlen und Tischen für das Egger-Lienz-Zentrum in Innsbruck

Nr. 913 Aufruf zum Wettbewerb: Fenster- und Türelemente für den Neubau des Umspannwerkes Kalserbach der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

Nr. 914 Aufruf zum Wettbewerb: Metallbau-/Schlosserarbeiten für den Neubau des Stützpunktes Oetz der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

Nr. 899 • Top-City Kufstein GmbH

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung der Stelle

eines Geschäftsführers/einer Geschäftsführerin

Die Festung Kufstein zählt zu den bedeutendsten kultur-touristischen Einrichtungen im Land Tirol. In der Festungsbetriebs- und Vermarktungsgesellschaft Top-City-Kufstein GmbH wird zum 1. Mai 2016 die Position des Geschäftsführers/der Geschäftsführerin neu besetzt. Aus dem Verständnis, weiterhin den hohen Qualitätsstandard im Angebot und in der Dienstleistung sicherzustellen, definiert sich ein verantwortungsvoller und vielfältiger Führungsbereich.

Innerhalb der Organisation verantwortet die Position einen reibungslosen Ablauf aller anstehenden Management-Agenden sowie die Sicherstellung des täglichen Besucher- und Eventbetriebs. Nach außen agiert der/die Geschäftsführer/in gemeinsam mit dem Team als kompetente/r Ansprechpartner/in für die vielfältigen Kunden- bzw. Gästeanfragen und deren Ansprüche an eine qualitative und professionelle Dienstleistung.

Den allgemeinen Anforderungen entspricht der/die Bewerber/in durch:

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium (vorzugsweise mit Schwerpunkt Tourismusmarketing, BWL und Unternehmensführung, Eventmanagement),

- mehrjährige nachweisliche Erfahrung im Bereich Organisation, Führung und Vermarktung von kultur-touristischen Dienstleistungsbetrieben,
- mehrjährige Erfahrung im Bereich Planung und Abwicklung von Veranstaltungen speziell im Tagungsbereich,
- verhandlungssicheres Englisch (weitere Fremdsprache von Vorteil),
- die Bereitschaft zu Wochenend- und Feiertagsdiensten,
- ein Grundlagenwissen in der Betreuung eines EDV-Netzwerkes (Administratordienste).

Der Wohnsitz des Bewerbers/der Bewerberin sollte sich im Einzugsgebiet Kufstein befinden bzw. sollte dieser/diese bereit sein, diesen dorthin zu verlegen. Von der Persönlichkeit überzeugen Bewerber/innen durch ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, ihre positive Ausstrahlung und Kommunikation sowie Führungskompetenz. Die Fähigkeiten, organisatorische Abläufe inhaltlich und zeitgerecht sinnvoll zu strukturieren und auf ständig verändernde Wandlungsprozesse im (Kultur)Tourismus einzugehen runden das Kompetenzprofil ab.

Aussagekräftige Bewerbungen inkl. Gehaltsvorstellungen sind bis spätestens zum 30. November 2015 per E-Mail an den Geschäftsführer der Top-City-Kufstein GmbH, Dr. Gottfried Preindl, E-Mail: g.preindl@festung.kufstein.at, zu richten.
Kufstein, 23. Oktober 2015

Nr. 900 • Amt der Tiroler Landesregierung • Gem-RA-3/88-2015

VERORDNUNG
des Amtes der Landesregierung
über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Gemäß § 21 des Tiroler Veranstaltungsgesetzes 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Bildung und Frauen die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

frei ab dem vollendeten 6. Lebensjahr:

„Ritter Trenk“ (79 Minuten);
„The Walk“ (123 Minuten);

frei ab dem vollendeten 10. Lebensjahr:

„Der letzte Wolf 3D“ (118 Minuten);
„Die Schüler der Madame Anne“ (105 Minuten);

frei ab dem vollendeten 12. Lebensjahr:

„Macho Man“ (98 Minuten);
„The Last Witch Hunter“ (107 Minuten).

Innsbruck, 27. Oktober 2015

Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 901 • Amt der Tiroler Landesregierung • Gem-RA-3/89-2015

VERORDNUNG
des Amtes der Landesregierung
über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Gemäß § 21 des Tiroler Veranstaltungsgesetzes 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Bildung und Frauen die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

jugendfrei:

„Ronaldo“ (102 Minuten);

frei ab dem vollendeten 6. Lebensjahr:

„Lampedusa im Winter“ (94 Minuten);
„Steve Jobs“ (122 Minuten);

frei ab dem vollendeten 14. Lebensjahr:

„Macbeth“ (113 Minuten);

frei ab dem vollendeten 16. Lebensjahr:

„Kafes“ (120 Minuten).

Innsbruck, 2. November 2015

Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 902 • Amt der Tiroler Landesregierung • Gem-RA-2/67-2015

KUNDMACHUNG
des Amtes der Landesregierung
über die Bewertung von Filmen

Aufgrund der Gutachten der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 27. und 28. Oktober 2015 werden gemäß § 2 Z. 7 des Tiroler Vergnügungssteuergesetzes 1982, LGBl. Nr. 60, nachstehende Filme wie folgt bewertet:

mit „sehenswert“:

„Steve Jobs“ (Universal, 3.343 Laufmeter);
„Macbeth“ (Constantin, 3.096 Laufmeter);

mit „besonders wertvoll“:

„Madame Marguerite“ (Filmladen, 3.535 Laufmeter).

Innsbruck, 30. Oktober 2015

Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 903 • Gemeinde Lavant

KUNDMACHUNG
über die Auflegung des Entwurfes der ersten Fort-
schreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes

Der Gemeinderat der Gemeinde Lavant hat in seiner Sitzung vom 15. September 2015 zu TOP 2 beschlossen, gemäß § 64 Abs. 1 und 3 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2011 – TROG 2011, LGBl. Nr. 56, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 82/2015, in Verbindung mit § 6 des Tiroler Umweltschutzgesetzes – TUP, LGBl. Nr. 34/2005, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 130/2013, den Entwurf der ersten Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Lavant während sechs Wochen zur öffentlichen Einsichtnahme im Gemeindeamt Lavant aufzulegen.

Im Rahmen des Auflegungsverfahrens erfolgt die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 6 Abs. 1 TUP.

Darstellung des wesentlichen Inhalts (§ 6 Abs. 4 lit. a TUP): Gemäß § 31a Abs. 2 TROG 2011 hat die Gemeinde spätestens bis zum Ablauf des zehnten Jahres nach dem Inkrafttreten des örtlichen Raumordnungskonzeptes dessen Fortschreibung zu beschließen. Die Fortschreibung hat gemäß § 31a Abs. 1 TROG 2011 für das gesamte Gemeindegebiet zu erfolgen und ist auf einen Planungszeitraum von weiteren zehn Jahren auszurichten.

Der vom Raumplaner Dr. Thomas Kranebitter ausgearbeitete Entwurf, Zl. 695ruv/12 vom 7. September 2015, enthält die gemäß § 31 TROG 2011 in Verbindung mit den betroffenen Durchführungsvorschriften geforderten Inhalte.

Ort und Zeit der Einsichtnahmemöglichkeit (§ 6 Abs. 4 lit. b TUP): Die sechswöchige Auflegung erfolgt vom 29. Oktober 2015 bis einschließlich 10. Dezember 2015. Die maßgeblichen Unterlagen – Verordnungstext, Pläne, Erläuterungsbericht, Bestandsaufnahme und Umweltbericht – liegen während der Auflegungsfrist zu den Amtsstunden im Gemeindeamt Lavant zur Einsichtnahme auf und sind im Internet unter der Adresse <http://www.lavant.at> einzusehen.

Hinweis (§ 6 Abs. 4 lit. c TUP): Jedermann steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach dem Ablauf der Auflegungsfrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

Lavant, 28. Oktober 2015

Der Bürgermeister: Oswald Kuenz

Nr. 904 • Gemeinde Finkenberg

INTERESSENSBEKUNDUNGSVERFAHREN
Betreibersuche für ein Breitbandnetz

Die Gemeinde 6292 Finkenberg nimmt an der Breitbandinitiative des Landes Tirol teil und sucht für ihr im Aufbau befindliches passives Breitbandnetz Netzbetreiber nach dem Modell Passives Sharing (<http://www.tirol.gv.at/breitband>).

Jeder, der daran Interesse hat und die Zulassungsvoraussetzungen sowie die Kriterien der Gemeinde Finkenberg erfüllt, kann hierfür beim Gemeindeamt in 6292 Finkenberg, Dorf 140, E-Mail: buchhaltung@finkenberg.tirol.gv.at, bis zum 17. November 2015 sein Interesse schriftlich bekunden.

Die Kriterien und Zulassungsvoraussetzungen, die Beschreibung des Netzes und der Leistungen sowie insbesondere die Höhe des Entgeltes werden nach Anfrage beim Gemeindeamt bekannt gegeben.

Finkenberg, 30. Oktober 2015

Der Bürgermeister: Mathias Eberl

Nr. 905 • Marktgemeinde Wattens

OFFENES VERFAHREN
im Unterschwellenbereich
Elektroinstallationsarbeiten
Beleuchtung

Bauvorhaben: Sozialzentrum Wattens.

Architektur: Scharmer-Wurnig-Architekten ZT GmbH, Herzog-Friedrich-Straße 7/V, 6020 Innsbruck.

Ausschreibungsunterlagen: Die Angebotsunterlagen können ab 5. November 2015 bis einschließlich 18. November 2015 von der Ausschreibungsdatenbank unter der Adresse <http://www.ausschreibung.at> gegen ein Entgelt von maximal € 17,- je Download heruntergeladen werden.

Abgabeort: Marktgemeinde Wattens, 6112 Wattens, Innsbrucker Straße 3, Bauamt, 2. Stock.

Abgabetermin: Freitag, 27. November 2015, bis 10 Uhr.

Angebotseröffnung: Freitag, 27. November 2015, anschließend ab 10.15 Uhr.

Bewerberkreis: Unternehmen mit entsprechender Befugnis und Nachweis der allgemeinen beruflichen Zuverlässigkeit und der technischen Leistungsfähigkeit, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits erfüllt haben.

Zuschlagsfrist: fünf Monate ab Angebotseröffnung.
Wattens, 28. Oktober 2015

Der Bürgermeister: Thomas Oberbeirsteiner

Nr. 906 • Marktgemeinde Wattens

OFFENES VERFAHREN
im Unterschwellenbereich
Schlosserarbeiten

Bauvorhaben: Sozialzentrum Wattens.

Architektur: Scharmer-Wurnig-Architekten ZT GmbH, Herzog-Friedrich-Straße 7/V, 6020 Innsbruck.

Ausschreibungsunterlagen: Die Angebotsunterlagen können ab 12. November 2015 bis einschließlich 30. November 2015 von der Ausschreibungsdatenbank unter der Adresse <http://www.ausschreibung.at> gegen ein Entgelt von maximal € 17,- je Download heruntergeladen werden.

Abgabeort: Marktgemeinde Wattens, 6112 Wattens, Innsbrucker Straße 3, Bauamt, 2. Stock.

Abgabetermin: Freitag, 4. Dezember 2015, bis 11 Uhr.

Angebotseröffnung: Freitag, 4. Dezember 2015, anschließend ab 11.15 Uhr.

Bewerberkreis: Unternehmen mit entsprechender Befugnis und Nachweis der allgemeinen beruflichen Zuverlässigkeit und der technischen Leistungsfähigkeit, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits erfüllt haben.

Zuschlagsfrist: fünf Monate ab Angebotseröffnung.
Wattens, 28. Oktober 2015

Der Bürgermeister: Thomas Oberbeirsteiner

Nr. 907 • Marktgemeinde Rum

OFFENES VERFAHREN
im Oberschwellenbereich gemäß BVergG
Lieferung einer Drehleiter

Art des Auftrags: Lieferauftrag.

Auftraggeber: Marktgemeinde Rum.

Auftragsbezeichnung: Lieferung Drehleiter DLK 23/12
Marktgemeinde Rum.

Beschreibung: Gegenstand dieses Vergabeverfahrens ist die Vergabe eines Auftrages zur Lieferung einer speziell für Feuerwehreinsätze geeigneten Drehleiter (DLK 23/12). Eine detaillierte Beschreibung der Lieferung befindet sich in der Leistungsbeschreibung.

Erfüllungsort: 6063 Rum.

Erfüllungszeitraum: 14 Monate nach Auftragsvergabe.

Abgabedatum: 15. Dezember 2015, 12 Uhr.

CPV-Code: 34144211-0.

Auskünfte und Unterlagen: <https://gemnova.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=20>

Rum, 30. Oktober 2015

Nr. 908 • Olympia Sport- und Veranstaltungszentrum Innsbruck GmbH

OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG
im Unterschwellenbereich
mit vorheriger Bekanntmachung

Hoch- und Tiefbau
für die Erneuerung des Eisschnelllaufingeges
in Innsbruck, Olympiastraße 10, A-6020 Innsbruck

Öffentlicher Auftraggeber/Kontaktstelle: Olympia Sport- und Veranstaltungszentrum Innsbruck GmbH, 6020 Innsbruck, Olympiastraße 10, Abteilung Facility Management, 2. Stock, Mag. Markus Krapf, Tel. +43/(0)676/88338-213, Fax +43/(0)512/33838-200, E-Mail: markus.krapf@olympiaworld.at

Beschreibung des Auftrages:

- Abbruch und Neuerrichtung des gesamten Eisschnelllaufingeges,
- teilweiser Abbruch und Neuerrichtung von Kollektorgängen,
- Neubau der RW Kanäle,
- Neubau von Regenwasserzisternen samt Technik,
- Abbruch und Neuerrichtung von Stützmauern.

Leistungszeitraum: Baubeginn voraussichtlich am 7. März 2016, Fertigstellung gemäß Leistungsverzeichnis.

Ort der Leistungserbringung: A-6020 Innsbruck, Olympiastraße 10.

Ausschreibungsunterlagen- und allfällige ergänzende Unterlagen sind ab dem 23. November 2015 im Internet erhältlich unter <http://www.olympiaworld.at> (unter Besucher-Infos).

Schlussstermin für den Eingang der Angebote: 17. Dezember 2015, 11 Uhr.

Angebote sind an die oben genannte Kontaktstelle der öffentlichen Auftraggeberin, Abteilung Facility Management, z. Hd. Mag. Markus Krapf zu richten.

Sonstige Informationen: Im Fall der Angebotsstellung ist das Objekt verpflichtend vorher zu besichtigen.

Achtung: Bewerber, die nicht am Objektbesichtigungstermin teilnehmen, werden vom weiteren Vergabeverfahren ausgeschlossen.

Bewerber haben sich bis zum 27. November 2015, 10 Uhr (einlangend), schriftlich bei Herrn Mag. Krapf für die Objektbesichtigung anzumelden – E-Mail: markus.krapf@olympiaworld.at. Als Termin wird der 2. Dezember 2015 und 3. Dezember 2015 vorgesehen.

Zuständige Vergabekontrollbehörde: Landesverwaltungsgericht in Tirol, Michael-Gaismair-Straße 1, 6020 Innsbruck.

Innsbruck, 27. Oktober 2015

Für die Olympiaworld: Dr. Mag. Bielowski

Nr. 909 • Olympia Sport- und Veranstaltungszentrum Innsbruck GmbH

OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG

im Unterschwellenbereich
mit vorheriger Bekanntmachung

Kältetechnik – Rohrleitungsbau für die Erneuerung des Eisschnelllauftrages in Innsbruck, Olympiastraße 10, A-6020 Innsbruck

Öffentlicher Auftraggeber/Kontaktstelle: Olympia Sport- und Veranstaltungszentrum Innsbruck GmbH, 6020 Innsbruck, Olympiastraße 10, Abteilung Facility Management, 2. Stock, Mag. Markus Krapf, Tel. +43/(0)676/88338-213, Fax +43/(0)512/33838-200, E-Mail: markus.krapf@olympiaworld.at

Beschreibung des Auftrages:

- Evakuierung und Entsorgung von Kältemittel, Kältemaschinenöl usw.,
- Demontage und Entsorgung der Komponenten der bestehenden Ammoniak-Kälteanlage,
- Lieferung und Montage von SG- und FL-Verteilerrohren, Bahnbohrung, Mess-, Steuer- und Regeltechnik,
- Abnahme, Probetrieb und Inbetriebnahme der Anlage,
- E-technische Maßnahmen.

Leistungszeitraum: Baubeginn voraussichtlich am 2. März 2016, Fertigstellung gemäß Leistungsverzeichnis.

Ort der Leistungserbringung: A-6020 Innsbruck, Olympiastraße 10.

Ausschreibungsunterlagen- und allfällige ergänzende Unterlagen sind ab dem 16. November 2015 im Internet erhältlich unter <http://www.olympiaworld.at> (unter Besucher-Infos).

Schlussstermin für den Eingang der Angebote: 17. Dezember 2015, 9 Uhr.

Angebote sind an die oben genannte Kontaktstelle der öffentlichen Auftraggeberin, Abteilung Facility Management, z. Hd. Mag. Markus Krapf zu richten.

Sonstige Informationen: Im Fall der Angebotsstellung ist das Objekt verpflichtend vorher zu besichtigen.

Achtung: Bewerber, die nicht am Objektbesichtigungstermin teilnehmen, werden vom weiteren Vergabeverfahren ausgeschlossen.

Bewerber haben sich bis zum 20. November 2015, 10 Uhr (einlangend), schriftlich bei Herrn Mag. Krapf für die Objektbesichtigung anzumelden – E-Mail: markus.krapf@olympiaworld.at. Als Termin wird der 25. November 2015 und 26. November 2015 vorgesehen.

Zuständige Vergabekontrollbehörde: Landesverwaltungsgericht in Tirol, Michael-Gaismair-Straße 1, 6020 Innsbruck.

Innsbruck, 27. Oktober 2015

Für die Olympiaworld: Dr. Mag. Bielowski

Nr. 910 • Gemeinschaftskraftwerk Inn GmbH

OFFENES VERFAHREN

Erstellung eines Uferschutzdammes im Stauraum Martina für das Gemeinschaftskraftwerk Inn

1. Auftraggeber:

1.1. Auftraggeber

Bedarfsstelle: GKI, Gemeinschaftskraftwerk Inn GmbH, CH-7560 Martina/Valsot.

Beschaffungsstelle: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Abteilung Zentraler Einkauf, A-6020 Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 2.

1.2. Eingabeadresse: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, A-6020 Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 2.

1.3. Eingabefrist: 15. Februar 2016.

1.4. Verfahrensart: Offenes Verfahren gemäß Submissionsgesetz des Kantons Graubünden (SubG und SubV).

1.5 Auftragsart: Bauauftrag.

2. Beschaffungsobjekt:

2.1 Art des Bauauftrages: Ausführung.

2.2 Projektbeschreibung: Erstellung eines Uferschutzdammes im Stauraum Martina, Schüttungen für Terrainerhöhungen sowie Erstellen einer Pumpstation:

- 2.500 m³ Aushub für Ufersicherung und Entwässerungsleitungen,
- Erstellen 600 m Entwässerungsleitung DN 200 bis DN 500,
- Liefern und Einbauen einer Ufersicherung mit Blockwurf, ca. 24.000 t Blocksteine,
- 450 m³ Beton für Stützmauern und Pumpstation,
- 1.900 m Jettingsäulen (DSV-Säulen) für Abdichtung im Untergrund.

2.3. Ort der Ausführung: CH-7560 Martina, Gemeinde Valsot/GR.

2.4. Zeitpunkt der Ausführung: August 2016 bis August 2017.

3. Bedingungen:

3.1 Generelle Teilnahmebedingungen: Es müssen mit dem Angebot Referenzen abgegeben werden, die in der Größe und Komplexität mit dieser Ausschreibung vergleichbar sind.

3.2 Sprache des Verfahrens: Deutsch.

3.3 Eignungs- und Zuschlagskriterien: Gemäß den Ausschreibungsunterlagen.

3.4 Bezug der Ausschreibungsunterlagen: Können von den Teilnehmern der obligatorischen Begehung nach der Begehung elektronisch bezogen werden.

3.5 Obligatorische Begehung: Donnerstag, 12. November 2015, um 10 Uhr.

Treffpunkt: Parkplatz neben ARA Tschlin, 7560 Martina, Koordinaten 830 850 / 197 575.

Obligatorische Anmeldung für die Begehung per E-Mail bis 11. November 2015 an [„ausschreibung@tiwag.at“](mailto:ausschreibung@tiwag.at)

4. Rechtsmittelbelehrung: Gegen diese Ausschreibung kann innerhalb zehn Tagen beim Verwaltungsgericht des Kantons Graubünden, Obere Plessurstraße 1, 7000 Chur, schriftlich Beschwerde eingereicht werden. Die Beschwerdeschrift ist im Doppel einzureichen, sie muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Die angefochtene Ausschreibung ist beizulegen. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und soweit möglich beizulegen.

Innsbruck, 28. Oktober 2015

Nr. 911 • Amt der Tiroler Landesregierung
und Tiroler Gebietskrankenkasse

DIREKTVERGABE/BERICHTIGUNG

mit Bekanntmachung

Organisation einer Gutachterkommission

Auftraggeber: Land Tirol, vertreten durch das Amt der Tiroler Landesregierung, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, sowie Tiroler Gebietskrankenkasse, Klara-Pölt-Weg 2, 6020 Innsbruck.

Bezeichnung: IVKJES – Organisation der Gutachterkommission.

Beschreibung: Die Auftraggeber planen den Abschluss eines Rahmenvertrages mit einem Unternehmen, welches mit der Zusammensetzung und der Koordination einer unabhängigen, fachkompetenten Gutachterkommission für die integrierte Versorgung von Jugendlichen mit Entwicklungsstörungen („IVKJES“) beauftragt wird.

Nähere Informationen siehe Ausschreibungsunterlagen.

Erfüllungsort: Tirol (AT33).

Freitext: Widerrufserklärung gemäß § 139 Abs. 1 Z. 3 i. V. m. § 140 Abs. 3 BVergG: Das Land Tirol, vertreten durch das Amt der Tiroler Landesregierung, und die Tiroler Gebietskrankenkasse erklären den Widerruf des Vergabeverfahrens „IVKJES – Organisation der Gutachterkommission“ (L-579450-599).

Neuer Schlusstermin: 2. November 2015, 23.59 Uhr.
.L-582011-5a27.

Innsbruck, 30. Oktober 2015

Nr. 912 • Wirtschaftsförderungsinstitut der Wirtschaftskammer Tirol

DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung –
Lieferauftrag im Unterschwellenbereich
Lieferung von Stühlen und Tischen

Auftraggeber: Wirtschaftsförderungsinstitut der Wirtschaftskammer Tirol, Egger-Lienz-Straße 116, 6020 Innsbruck.

Gegenstand der Leistung: Für das neu errichtete Egger-Lienz-Zentrum werden stapelbare Stühle und Tische angeschafft. Das Mobiliar muss sowohl für den Seminarbetrieb wie auch für andere Veranstaltungen geeignet sein.

Erfüllungsort: WIFI Innsbruck, Egger-Lienz-Straße 116, 6020 Innsbruck.

Ende der Leistungsfrist: voraussichtlich 30. Dezember 2015.

Nähere Informationen über die zu vergebende Leistung und über den weiteren Verfahrensablauf sind erhältlich bei Architekten Bonecker-Ganglmayr, Fallmerayerstraße 2, 6020 Innsbruck, Tel. 0512/571537, E-Mail: bg.architects@aon.at

Innsbruck, 30. Oktober 2015

Nr. 913 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

AUFRUF ZUM WETTBEWERB

Fenster- und Türelemente

für den Neubau des Umspannwerkes Kalserbach

Auftraggeber: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, vertreten durch die TINETZ-Tiroler Netze GmbH, 6020 Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 2.

Ausschreibende Stelle: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Verfahren: Direktvergabe nach vorherigem Aufruf zum Wettbewerb.

Gegenstand/Leistungsumfang: Lieferung und Montage von Fenster- und Türelementen beim Neubau Umspannwerk Kalserbach (zweigeschoßiges Schaltanlagegebäude samt Nebengebäude in Stahlbetonbauweise; umbauter Raum: ca. 5.000 m³).

Anzubietende Leistungen:

- drei Türen/Tore für den Außenbereich mit speziellen Anforderungen bezüglich Druckbeständigkeit, Einbruchsicherheit sowie Wärmedämmung;

- 15 pulverbeschichtete Stahltüren für den Innenbereich in ein-/zweiflügeliger Ausführung mit teilweise speziellen Anforderungen bezüglich Brandschutz sowie Druckbeständigkeit;

- sechs pulverbeschichtete Aluminium-Fenster mit Isolierverglasung, Einbruchschutzklasse RC 3;

- zwei pulverbeschichtete Aluminium-Lüftungsgitter.

Erfüllungsort: Unterpeischlach, 9981 Kals am Großglockner.

Teilvergabe: Eine Teilvergabe ist nicht vorgesehen.

Ausführungs-/Leistungszeitraum: Mitte Februar bis Ende April 2016.

Anforderung der Ausschreibungsunterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen können kostenlos unter der E-Mail-Adresse ausschreibung@tiwag.at angefordert werden.

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens Freitag, den 20. November 2015, 10 Uhr, mit dem Betreff: „UW Kalserbach – Fenster- und Türelemente“, bei der E-Mail-Adresse ausschreibung@tiwag.at einlangen.

Informationen: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Maria Riedl, Tel. +43/(0)50607-21400.

Innsbruck, 29. Oktober 2015

Nr. 914 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

AUFRUF ZUM WETTBEWERB

Metallbau-/Schlosserarbeiten

für den Neubau des Stützpunktes Oetz

Auftraggeber: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, vertreten durch die TINETZ-Tiroler Netze GmbH, 6020 Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 2.

Ausschreibende Stelle: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Verfahren: Direktvergabe nach vorherigem Aufruf zum Wettbewerb.

Gegenstand/Leistungsumfang: Metallbau-/Schlosserarbeiten (u. a. Lieferung und Montage von Aluminiumverbundfenstern, Brandschutztüren, Stahlprofilsystemen, Stiegegehländer, Handläufen, Verkleidungen, Sektionaltoren, freitragenden Schiebetoren) beim Neubau Stützpunkt Oetz (umbauter Raum: ca. 8.500 m³).

Erfüllungsort: Gewerbegebiet, 6433 Oetz.

Teilvergabe: Eine Teilvergabe ist nicht vorgesehen.

Ausführungs-/Leistungszeitraum: Ende März bis Mitte Juni 2016.

Anforderung der Ausschreibungsunterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen können kostenlos unter der E-Mail-Adresse ausschreibung@tiwag.at angefordert werden.

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens Mittwoch, den 25. November 2015, 14 Uhr, mit dem Betreff: „Neubau Stützpunkt Oetz – Metallbau-/Schlosserarbeiten“, bei der E-Mail-Adresse ausschreibung@tiwag.at einlangen.

Informationen: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Maria Riedl, Tel. +43/(0)50607-21400.

Innsbruck, 29. Oktober 2015

Erscheinungsort Innsbruck Verlagspostamt 6020 Innsbruck	Österreichische Post AG Info.Mail Entgelt bezahlt
--	--

DVR 0059463

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck

Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.

Bezugsgebühr € 60,- jährlich.

Einschaltungen nach Tarif.

Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,
Innsbruck, Neues Landhaus,

Tel. 0512/508-1972 – Fax 0512/508-741990 – E-Mail: bote@tirol.gv.at

Redaktion: Innsbruck, Landhaus,

Tel. 0512/508-1976 – Fax 0512/508-741990 – E-Mail: bote@tirol.gv.at

Internet: www.tirol.gv.at/bote

Druck: Eigendruck